

Auch wenn es niemand tut

von Br. Thomas Gebhardt

Jesaja 5:20

Wehe denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die Finsternis zu Licht und Licht zu Finsternis erklären, die Bitteres süß und Süßes bitter nennen!

Ich möchte Ihnen heute einige wichtige Botschaften über Gottes Gemeinde sagen. Es gibt ja so viele Kirchen, Gemeinden oder Versammlungen und Sie fragen sich vielleicht, was die Richtige für Sie ist. Fragen Sie nicht so, sondern denken Sie daran, dass Gott zur Gemeinde hinzutut. Dennoch müssen wir alle prüfen, ob wir nicht dem Teufel auf dem Leim gegangen sind und uns die Gemeinde suchten, die uns am ehesten zusagte.

Da möchte ich Ihnen eine Hilfe geben. Schauen Sie einmal; richtig ist richtig, auch wenn es niemand tut, und falsch ist falsch, auch wenn alle es tun. Vergessen Sie das niemals! Wir leben in einer bösen Zeit, wo das Böse gut und das Gute böse genannt wird. Sie haben es oben gelesen. Die Bibel spricht von diesem Zustand der sündigen, menschlichen Natur, die gewillt ist, sehr egoistisch zu leben und nicht auf den Nächsten zu achten. Sie drehen alles so, wie sie es gerade brauchen, und versuche den Fundamentalismus zu zerstören! Es sind Verblendete, wenn nicht gar Gottes Feinde, weil sie die verderblichen Worte vieler falscher Bibelübersetzungen verwenden, die Gottes Wort verfälschen. Gottes Gemeinde hingegen verwendet nur das verbürgte und geprüfte Wort Gottes, das zum Beispiel in der Lutherbibel von 1912 enthalten ist. Ich empfehle Ihnen deshalb darauf zu achten, aus welcher Bibel die Gemeinde liest. Aus was lesen Sie? Aus der Bibel der Zeugen Jehovas, aus einer modernen Bibel, wie die Bibel in gerechter Sprache oder die Volxbibel? Oder lesen Sie aus einer Bibel, die den Grundtext sehr genau übersetzt?

Stellen Sie sich doch nur einmal vor, Sie bekommen einen Brief von einem Menschen, den Sie sehr gerne haben. Sie können ihn nicht selbst lesen und sind darauf angewiesen, dass er Ihnen vorgelesen wird. Möchten Sie den genauen Wortlaut hören oder möchten Sie, dass der Vorlesende ihn an die Zeit oder die Umstände angepasst vorliest. Wissen Sie, was ich hören will? Ich möchte genau das hören, was extra für mich geschrieben wurde. Und Sie? So ist die Bibel extra für Gottes Gemeinde geschrieben und deshalb möchte ich so genau wie nur irgend möglich den genauen Inhalt wissen. Da schließt sich dann eine andere Frage an: Warum möchte ich den genauen Inhalt wissen? Ich möchte ihn wissen, weil ich daraus lernen kann und tun kann, was Gott möchte. Möchten auch Sie gern das tun, was Gott möchte? Dann möchte ich Sie ermuntern in die Gemeinde zu gehen, um Gottes Wort zu hören.

Vielleicht verstehen Sie einige Dinge, die die Gemeinde tut oder wie die Menschen in der Gemeinde leben, nicht. Die Menschen in Gottes Gemeinde leben und kleiden sich vielleicht anders als die Menschen, mit denen Sie sonst Kontakt haben. Die Frage ist doch, leben und kleiden Sie sich so wie das Wort Gottes es sagt? Wir sollten dafür dankbar sein, dass es Gemeinden gibt, die so leben, wie Gottes Wort es sagt. Dies ist für alle von Vorteil, denn JESUS weiß, was gut für uns ist. Außerdem ist Gottes Plan so herrlich, dass Sie, wenn Sie ihm folgen, Gemeinschaft mit dem auferstandenen JESUS bekommen werden. Gottes Gemeinde erscheint äußerlich betrachtet manchmal wie ein armseliger Haufen, aber, und das ist das wunderbare, JESUS ist mittendrin in dieser Schar, wenn jene, die wissen, was gut ist, dies gut nennen und das Schlechte schlecht nennen. Wenn es um den Willen JESUS und Sein Heil geht, ist keine Toleranz möglich. Wichtig ist, dass das Evangelium im Mittelpunkt steht. Eine Gemeinde kann Streit darüber haben, ob sie Kerzen

Montag, der 11.04.22

anzündet. Dieser Streit ist nicht gut, aber nebensächlich.

Die Aufgabe der Gemeinde ist es, treu JESUS nachzufolgen. Sie verkündigt das Evangelium und hilft dadurch den Menschen, das Heil zu ererben. Die Ausrichtung auf dieses Ziel ist die Aufgabe der Gemeinde. Ein Licht in den Herzen der Menschen wird durch Gottes Wort entzündet, nicht durch eine Kerze auf einem prächtigen Leuchter.

JESUS helfe Ihnen, damit Sie ein helles Licht werden! Ihr Thomas Gebhardt